



Team „Beste Köpfe“

Mit tisoware ermittelt die BDI - BioEnergy International AG schneller ihren Umsatz

»From Waste to Value«: Vom Spezialanlagenbau für die BioDiesel- und BioGas-Branche zum Komplettanbieter von komplexen industriellen Green Tech-Lösungen. Die BDI - BioEnergy International AG mit Sitz im österreichischen Grambach/Graz konstruiert und baut weltweit anspruchsvollste Projekte mit modernsten Technologien. Wirtschaftlichkeit, Innovationskraft und technologischer Vorsprung sind hierbei entscheidend, ebenso wie eine hoch effiziente Administration und Finanzbuchhaltung (Fibu). Durch die Einführung einer neuen schnittstellenoptimierten Zeit- und Reisekostenabrechnung von tiso-

ware werden Projektzeiten und Reisekosten der Mitarbeiter softwarebasiert erfasst und in ein ERP-System übertragen. Im Ergebnis können Projektfortschritte so automatisch ermittelt, geprüft und in der Fibu auf spezielle Konten gebucht – und der Umsatz schneller ermittelt werden.

Die Unternehmensgruppe BDI engagiert sich seit 1996 für die Wertschöpfung von Neben- und Abfallprodukten, deren Entsorgung und Energiegewinnung. In dem Kontext bietet das Unternehmen maßgeschneiderte, schlüsselfertige BioDiesel- und BioGas-Anlagen für Industriekunden und Kommunen. Patentierte Technologien aus dem eigenen Hause wie das BDI Multi-Feedstock-Verfahren ermöglichen eine hochwertige Biodieselproduktion, sei es aus Tierfetten oder Altspeiseöl. Spezielle BioGas-Technologien sorgen für eine effiziente und Ressourcen

„Unsere Zielvorgabe war den Zeitaufwand für das Bearbeiten der Daten um die Hälfte auf eineinhalb Tage zu reduzieren.“



schonende Energiegewinnung aus organischen Abfällen der Lebensmittelindustrie und kommunaler Haushalte.

Transparenz ist gefragt

Der Spezialanlagenbauer betreut seine Großprojekte ganzheitlich von verfahrenstechnischen Aufgaben, in der Beratung und Planung bis hin zur Anlagenübergabe einschließlich After Sales Service über die gesamte Lebensdauer der schlüsselfertigen Anlagen. Gesetzliche Vorschriften sind dabei bindend: zum Beispiel das österreichische Unternehmensgesetzbuch (UGB) wie die International Financial Reporting Standards (IFRS) einschließlich International Accounting Standard 11 (IAS 11) in puncto Rechnungslegung. „Aufgrund der komplexen Projekt-



struktur und -dauer von rund zwei Jahren sind wir verpflichtet, Transparenz über den Leistungsfortschritt unserer Aufträge zu schaffen“, erklärt Michael Leitenmüller, Leiter IT & Software Support bei BDI. „Wir bewerten unsere Projekte daher nach der POC-Methode, Percentage of Completion Method, und ordnen die angefallenen Auftragskosten den Erlösen entsprechend dem Fertigstellungsgrad zu. Dazu müssen wir den jeweiligen Projektfortgang rollierend exakt planen und monatlich anpassen, um Abweichungen frühzeitig zu erkennen“, so Leitenmüller. „Auch ist ein zeitnaher Übertrag der Projektbelastungen in unsere Finanzbuchhaltung nach Abschluss einer Periode notwendig. Eine effiziente Zeit- und Reisekostenabrechnung wie ein zuverlässiges Rechtemanagement für die Mitarbeiter in puncto Buchungen schaffen die erforderliche Grundlage.“

„Mit tisoware.PROJEKT erhalten wir heute einen besseren Überblick im Projektcontrolling und in der Ressourcenplanung.“

An dieser Stelle bestand bei BDI Modernisierungsbedarf, erinnert sich der IT-Leiter: „Die vorhandenen einzelnen Insellösungen für die Zeit- und Reisekostenabrechnung in unserem Hause arbeiteten sehr instabil und erforderten zu viele manuelle Eingriffe. Außerdem erwies sich die Rechteverwaltung als unzureichend, denn jeder Mitarbeiter konnte alles buchen. Zudem dauerte das Bearbeiten der Daten mit rund drei Arbeitstagen einfach zu lange.“ Im Zuge eines kompletten Re-Designs der Geschäftsprozesse entschied BDI 2010 eine effizientere Zeit- und Reisekostenabrechnung einzuführen. tisoware setzte sich in einem Auswahlverfahren von fünf Mitbewerbern durch und erhielt 2011 den Auftrag für ein Detailkonzept. Ein wichtiger Punkt im Lastenheft: Eine Schnittstelle zu dem BDI ERP-System Microsoft Dynamics AX sollte das sichere Übertragen von Projektzeiten, Abwesenheiten und Reisekostenabrechnungen gewährleisten. „Unsere Zielvorgabe war den Zeitaufwand für das Bearbeiten der Daten um die Hälfte auf eineinhalb Tage zu reduzieren“, erklärt Leitenmüller. „Gleichzeitig sollte die Nachvollziehbarkeit sämtlicher Buchungen für diverse Prüfungen gegeben sein.“

Im Praxisalltag bestehen

„Die tisoware-Lösungen zeigten bereits im Testlauf bei unseren Key-Usern eine hohe Akzeptanz“, so der IT-Experte. Module wie tisoware.ZEIT, tisoware.PROJEKT und tisoware.SPESEN

arbeiten seit Oktober 2011 bei BDI im Echtbetrieb. Die Datenspeicherung erfolgt dabei über eine Datenbank via Microsoft SQL-Server. „Mit tisoware.PROJEKT erhalten wir heute einen besseren Überblick im Projektcontrolling und in der Ressourcenplanung“, so Leitenmüller. „Unsere komplexe Projektstruktur lässt sich hierzu individuell anpassen. Projektmanagement, Verfahrens- und Elektrotechnik, Konstruktion, aber auch unser Change Management sind zum Beispiel in die Projektabwicklung eingebunden. Jeder neu entstehende Bedarf im Rahmen eines Auftrags wird dem jeweiligen Abteilungsleiter zugeordnet, der monatlich die anfallenden Arbeiten der nächsten drei Monate auf seine Ressourcen aufteilen muss. Die Zugriffs- und Buchungsrechte sind daher genau definiert. Die jeweils anfallenden Arbeitsstunden wie Abwesenheiten werden aus tisoware.ZEIT automatisch importiert. Das spart Zeit, ebenso bei der Spesenabrechnung. Auch bei Auslandsreisen unterstützt die automatische Währungsumrechnung handfest. Im Ergebnis wird durch die Buchungen der Projektfortschritt automatisch ermittelt, geprüft und in der Fibu auf spezielle IFRS – Konten gebucht. tisoware-Lösungen liefern mit dem Buchen von Projektzeiten und Reisekostenabrechnungen einen wichtigen Beitrag hierzu.“

Fazit: „Neben Usability, Flexibilität und Skalierbarkeit der modularen Software überzeugte die ganzheitliche Projektbetreuung durch das tisoware-Team. Vor allem durch die enge Zusammenarbeit mit unseren Key-Usern nutzen wir heute eine optimierte Lösung mit handfesten Vorteilen“, resümiert Leitenmüller.

„Unsere Vorgaben für den Zeitaufwand in der Datenbearbeitung konnten wir toppen und benötigen nur noch einen halben bis einen Tag. Auch ergaben IT- und Wirtschaftsprüfungen keine Kritikpunkte. Mit tisoware ermittelt BDI heute einfach schneller den Umsatz.“

Autor: Martina Ebbinghaus

Stand: 13.01.2014

IT-Plattform

Server: Windows Server

Datenbank: Microsoft SQL-Server

Software

tisoware.BASIS

tisoware.PCS

tisoware.MEHRFIRMEN

tisoware.PROJEKT

tisoware.ZEIT

tisoware.ERP Microsoft Dynamics AX

tisoware.SPESEN

Hardware (PCS)

Intus 5300 NT Hitag